Amtliche Mitteilung – An einen Haushalt
Zugestellt durch Post.at

Jagerberger

GEMEINDE-NACHRICHTEN

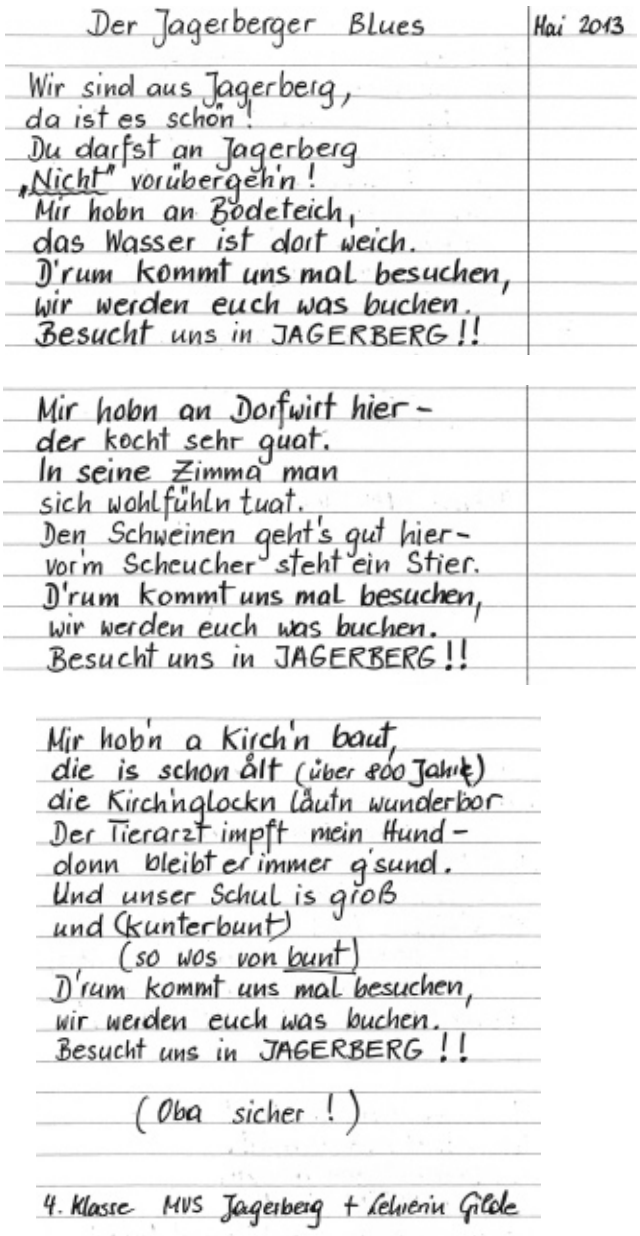
Juli 2013

Luftaufnahme Wetzelsdorf - Jahrbach

Jagerberger - Blues Seite 2	10 Jahre Ö. Bücherei Jagerberg Seite 13	85 Jahre FF - Wetzelsdorf Bereichsleitungsbewerb Seite 19	Standesfälle: Geburten, Eheschließungen, Todesfälle, Ehrungen ab Seite 26

Volksschulchor Jagerberg ausgezeichnet!

Das diesjährige Landesjugendsingen fand heuer vom 13. bis 17. Mai in Leibnitz statt. 142 Chöre aus der ganzen Steiermark haben in verschiedenen Gruppen teilgenommen!
Acht Minuten lang hatten die Schüler Zeit, die Jury von ihrer ausgezeichneten Leistung zu überzeugen. Groß war die Freude als bekannt gegeben wurde, dass der **VS-Chor Jagerberg** mit seinen 18 SängerInnen zu den besten ausgezeichneten Chören gehörte. Gratulation an Frau Direktor Hermenegilde Oitz-Vallant und an die Kinder zu dieser herausragenden Leistung.
Motiviert von diesem Erfolg hat der VS-Chor eine Blues-Band gegründet (mit dem Namen „hunterhill“) und einen Jagerberger-Blues kreiert: Darin besingen die Kinder die „highlights“ von Jagerberg - wie das schöne Naturschwimmbad. Bei der Vorstellung dieses einmaligen Musikstückes beim traditionellen Maisingen im Naturschwimmbad gab es dementsprechend enthusiastischen Applaus für unseren Siegerchor!



Der Jagerberger Blues — Mai 2013

Wir sind aus Jagerberg,
da ist es schön!
Du darfst an Jagerberg
„Nicht“ vorübergehn!
Mir hobn an Bodeteich,
das Wasser ist dort weich.
D'rum kommt uns mal besuchen,
wir werden euch was buchen.
Besucht uns in JAGERBERG!!

Mir hobn an Dorfwirt hier -
der kocht sehr guat.
In seine Zimma man
sich wohlfühln tuat.
Den Schweinen geht's gut hier -
vor'm Scheucher steht ein Stier.
D'rum kommt uns mal besuchen,
wir werden euch was buchen.
Besucht uns in JAGERBERG!!

Mir hob'n a Kirch'n baut,
die is schon ålt (über 800 Jahrl)
die Kirch'nglockn läutn wunderbar
Der Tierarzt impft mein Hund -
donn bleibt er immer g'sund.
Und unser Schul is groß
und (kunterbunt)
(so wos von bunt)
D'rum kommt uns mal besuchen,
wir werden euch was buchen.
Besucht uns in JAGERBERG!!

(Oba sicher!)

4. Klasse MVS Jagerberg + Lehrerin Gilde

Neues Jagerberg-Buch

Wir haben Sie eingeladen, der Marktgemeinde alte Fotos für ein neues Buch über Jagerberg zur Verfügung zu stellen. Danke allen, die dieser Einladung gefolgt sind – es sind wirklich tolle Fotos aufgetaucht, die wir unseren Nachkommen im neuen Jagerbergbuch weitergeben können. Herr Puntigam Alois aus Grabersdorf, der die Fäden zu diesem Projekt zieht, hat am 5. April d.J. beim Dorfwirt bereits herrliche historische Fotos hergezeigt! In den letzten Wochen und Monaten hat der begeisterte Fotograf unzählige Fotos (und auch Filme) in und über Jagerberg gemacht. Mittlerweile wurden von Herrn Puntigam und seinem fleißigen Helfer, Herrn Wilhelm Schaden, schon viele interessante Interviews mit betagten Gemeindebürgern über die gute alte Zeit gemacht. Lassen Sie sich überraschen, Sie werden im neuen Buch über Jagerberg viel Altes lesen können. Erscheinen wird das Buch voraussichtlich erst im Jahr 2014.

Über Einladung der ö.Bücherei Jagerberg zeigte Herr Puntigam im April beeindruckende historische Fotos beim Dorfwirt Haiden.

Meine geschätzten Jagerbergerinnen und Jagerberger! Liebe Jugend!

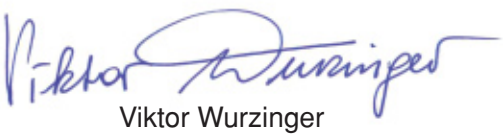
Nach einem wirklich langen und schneereichen Winter ist endlich der ersehnte Sommer bei uns eingekehrt. Die Temperaturen schwanken zwar von einem Extrem in das Andere, aber dennoch dürfen wir uns glücklich schätzen, dass wir von keiner Naturkatastrophe „überrollt" worden bzw. verschont geblieben sind.
Bei der Eröffnung unseres Naturschwimmbades am 26. Mai hatten wir zwar nur 8 Grad Außentemperatur, aber im beheizten Zelt konnten wir eine schöne Messfeier und ein tolles Maisingen mit anschließendem Frühschoppen erleben. An dieser Stelle bedanke ich mich herzlichst bei unserem Dechant für die Feier der Hl. Messe, den Kindergartenkindern, dem Volksschulchor, dem Frauen- und Männerchor für ihre herrlichen Darbietungen und bei Frau Manuela und Herrn Christan Pfeifer für Ihren unermüdlichen Einsatz.
Nach einer sehr aufwendigen Generalreinigung unseres Schwimmbades hoffe ich, dass alle Besucher unsere Bade-Oase an vielen Sommertagen genießen können und wünsche vor allem den Kindern viel Spaß mit dem neu angelegten Sandstrand.
Es war und ist mir ein großes Anliegen, allen Vereinen bei ihren Veranstaltungen hinsichtlich des neuen Veranstaltungsgesetzes zu unterstützen. Die Beiziehung eines Sachverständigen für die Begutachtung der diversen Betriebstätten war unumgänglich bzw. wurden diese Kosten durch die Marktgemeinde Jagerberg übernommen. Wir haben versucht, die Abwicklung so unbürokratisch wie möglich zu erledigen, um so auch in Zukunft unsere gesellschaftlichen Aktivitäten in Jagerberg aufrecht zu erhalten.
Lange hat es gedauert, aber nun wurde endlich die Verlängerung des Gehsteiges in Grasdorf durch die Straßenmeisterei und der ausführenden Baufirma Swietelsky in Angriff genommen. Ich wurde immer wieder um Verständnis ersucht, da zuerst aufgrund des langen Winters diese Arbeiten aufgeschoben wurden und danach die laufenden Katastrophenfälle vorrangig behandelt werden mussten. Jetzt ist es aber so weit und die Grasdorfer können bald den Gehsteig in Richtung Lagerhaus-Werkstätte benützen. Auch wird mit der Ortsbeleuchtung und –gestaltung begonnen werden bzw. wird die Fertigstellung im nächsten Jahr erfolgen.
Die Verhandlungen bezüglich des Ankaufs von Grundstükken für den Ausbau der Infrastruktur bei der Freizeit- und Sportanlage in Richtung Bezirksschießanlage sind im Gange. Diesbezüglich müssen noch die Grenzen abgesteckt werden und danach erfolgen die Vermessung und der Kauf durch die Marktgemeinde. Dann kann mit dem Konzept für diesen Ausbau begonnen und eine Kalkulation bezüglich der Kosten und der Finanzierung erstellt werden. Im Zuge dessen wird auch die Bezirksschießanlage auf 100 m ausgebaut werden. Diese Erweiterung des Schießkanales wäre für die Polizei, der Jägerschaft, dem Heeressportverein und dem ÖKB sehr wichtig, da sie die verpflichtenden Schießübungen und natürlich auch verschiedenste Bewerbe hier in Jagerberg durchführen könnten. Das Einzugsgebiet verläuft über die gesamte Ost- und Weststeiermark bis Mittelslowenien und Teile Ungarns. Dieses Projekt ist nicht nur von regionaler, sondern auch von internationaler Bedeutung und wäre eine wirtschaftliche wie auch touristische Aufwertung von Jagerberg.

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger! Wir leben in einer sehr hektischen und stressgeplagten Zeit. Man findet kaum eine Möglichkeit sich gemütlich zusammen zu setzen, eventuelle „Problemchen" auszureden bzw. eine gute Nachbarschaft zu pflegen. Nehmen wir uns diese Zeit und ich bin davon überzeugt, dass das Miteinander – ohne Streitereien und Konflikte – eine ganz andere Bedeutung bekommt und die Lebensqualität gesteigert wird. Achten und schätzen wir unsere Mitmenschen und wir werden zufriedener sein.

In diesem Sinne wünsche ich allen schöne Sommerferien und einen erholsamen Urlaub.
Euer Bürgermeister

Viktor Wurzinger
Mit freundlichen Grüßen:

Euer Bürgermeister



Viktor Wurzinger

Gemeindeausflug

Der **Gemeindeausflug** findet heuer am **Samstag, 17. August**, statt (statt wie ursprünglich am 20. Juli vorgesehen). Als Reiseziel ist u.a. ein Besuch des Bauernhofes von **H. Ernst ZWANZLEITNER (ORF)**, St. Gallen, vorgesehen. Nähere Details folgen rechtzeitig

Die Besucher der Lesung mit Ernst Zwanzleitner im November 2012 auf Einladung der Ö. Bücherei waren so begeistert, dass angeregt wurde, ihn auf seinem Bauernhof zu besuchen.

Amtsstunden

Gemeindeamt: Montag bis Freitag von 08.00 bis 12.00 Uhr
und Freitag von 13.00 bis 17.00 Uhr
Telefon-Nr.: 03184 / 8231
Fax-Nr.: 03184 / 8231 - 4
E-Mail: gde@jagerberg.info
Homepage: www.jagerberg.info

Bürgermeister: **Montag bis Freitag von 08.00 bis 10.00 Uhr**
Freitag-Nachmittag von 14.00 bis 16.00 Uhr
und nach vorheriger telefonischer
Vereinbarung (Tel: 8231-13 od. 0664 / 57 43 454)

Altstoffsammelzentrum – Öffnungszeiten:
an jedem Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr

Telefon-Nr. unserer Gemeindearbeiter:

Boden Markus:	0664 / 13 67 116
Monschein Alfred:	0664 / 39 85 695
Wurzinger Walter:	0664 / 21 00 195
Eder Josef:	0664 / 15 13 139

Maisingen

Das diesjährige Maisingen fand am Sonntag, 26. Mai, statt. Während die Erwachsenen-Chöre Lieder von hohem Niveau zum Besten gaben, erfreuten die Kinder des Kindergartens und der Volksschule mit ihren herzerfrischenden Liedern alle Zuhörer trotz sehr unfreundlichem Wetter wieder ganz besonders.
Der Schulchor brachte ein besonderes Musikstück – den Jagerberger Blues! Echt mitreißend – nicht umsonst haben die Kinder der Musik-Volksschule Jagerberg die höchstmögliche Punktezahl beim diesjährigen Landesjugendmusikbewerb erreicht.

Die Kindergartenkinder mit dem Katzenblues

…wir wecken den Sommer auf!

Viele Besucher freuten sich über die Darbietungen beim Maisingen.

…unser Frauenchor ist immer für Überraschungen gut!

Der MGV hat ein neues JUNGES Mitglied. Georg Wurzinger. (3. v. r.)

Geh/Radweg in Grasdorf

Endlich haben die Bauarbeiten für den Rad- u. Gehweg in Grasdorf begonnen!

Wir bedauern es, dass die Arbeiten für die Verlängerung des Geh- u. Radweges in Grasdorf nicht schon längst fertiggestellt sind. Zuerst hatten sich die Arbeiten deshalb verzögert, weil das Vorhaben mit der Straßenmeisterei Mureck abgeklärt worden war, dann aber die Zuständigkeiten der Straßenmeistereien geändert worden sind und jetzt die SM St. Stefan i. R. auch für Grasdorf und diese Baumaßnahme zuständig ist. Dann kamen die Hochwässer und Unwetter des Frühjahres - aber jetzt hoffen wir, dass der Geh- und Radweg in Grasdorf bald fertig ist.

Landesstraße nach Oberzirknitz

Wie Sie wissen, sollte die Landesstraße von der „Schützenhöfer-Kreuzung“ nach Oberzirknitz (vor dem Anwesen Grübler) eigentlich schon längst eine Baustelle (oder besser: fertig) sein. Noch vor Beginn der Ackerarbeit bis Mitte April d. J. wollte man mit dem „Rohbau“ beginnen. So hatten es die zuständigen Stellen der Marktgemeinde zugesichert – leider hat uns das Wetter einen Strich durch die Rechnung gemacht.
Zuletzt wurde uns gesagt, dass die Arbeiten dann, wenn alle Unwetterschäden beseitigt sind, vielleicht erst im Herbst in Angriff genommen werden …

Maibaum

Der diesjährige überaus schöne Maibaum kommt aus Oberzirknitz und wurde von Herrn Gemeinderat Monschein Johann gestiftet. Danke allen Oberzirknitzer Bürgerinnen und Bürgern: Der Baum ist wirklich sehr schön verziert und verschönert unser Ortsbild. Herzlichen Dank auch an Frau Josl Johanna und ihre Freundinnen, die nunmehr schon seit über 50 Jahren gratis den Kranz für den Maibaum flechten.

Walter Wurzinger feiert jedes Jahr beim Maibaumaufstellen seinen Hochzeitstag. Heuer war es der 25. Eder Seppl feierte heuer seinen 60. Geburtstag. Alles Gute euch beiden!

Tourismusverband Saßtal

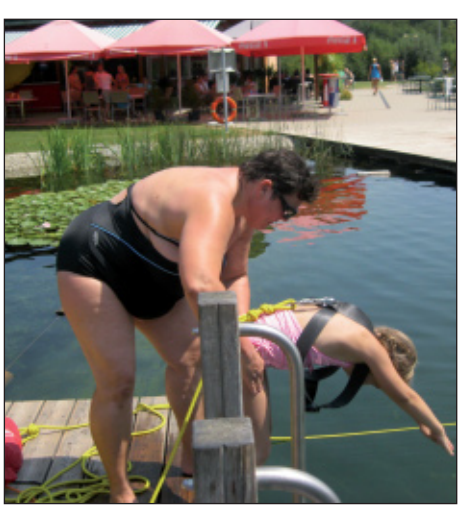
Nach den größeren Projekten der Vorjahre (Saßtal-Taxi, E-Bike-Anschaffung, etc.) ist es dem TV-Saßtal nun ein großes Anliegen, die bereits bestehenden Angebote besser zu vermarkten.
Dazu zählt ein neuer gemeinsamer Film über die Tourismusgemeinden des Saßtales, der gerade im Entstehen ist. Die Attraktionen unserer Gegend werden darin angepriesen. Urlauber sollen in den Beherbergungsbetrieben des Saßtales nächtigen und diese als Ausgangspunkt für Tagesausflüge nützen.
Sehr interessant ist auch der Gedanke, dass sich Bewohner des TV-Saßtales die E-Bikes ausleihen und mit Freunden eine ausgiebige Tagesausfahrt unternehmen – nachahmenswert! Die Räder stehen ja nicht nur Urlaubern zur Verfügung.

Der Sommer ist endlich da!
Das Naturschwimmbad Jagerberg ist geöffnet!

Dem schlechten Wetter zum Trotz hat das Cafe & Restaurant NEPTUN am 26. Mai die diesjährige Badesaison beim Naturschwimmbad Jagerberg eröffnet. Als Novum gibt es heuer beim Naturschwimmbad einen herrlichen Sandstrand!
Nach der Sonntagsmesse, zelebriert von Herrn Dechant Mag. W. Koschat, gab es das traditionelle Maisingen mit schwungvollen Beiträgen der Kindergartenkinder, des Frauenchores, des Männergesangsvereines und der Volksschulchores.
Abgerundet wurde die Badesaison-Eröffnungsfeier mit einem flotten Frühschoppen.

Stollgrean Echo beim Frühschoppen

Wasserrettung Feldbach



Junior-Aktion 2013

am Sonntag, 21. Juli, ab 12.00 Uhr, beim Naturschwimmbad

Auch heuer können wieder alle Kinder an unserer sog. „Junior-Aktion“, abgewickelt von der Steirischen Wasser-Rettung, Bezirksstelle Feldbach, teilnehmen (im Vorjahr musste diese Veranstaltung wegen Regens abgesagt werden). Dabei können von den jungen SchwimmerInnen folgende Auszeichnungen errungen werden: Frühschwimmer, Freischwimmer, Fahrtenschwimmer und Allroundschwimmer. Im Voraus schon herzliche Gratulation allen für ihre Auszeichnung! Nächstes Jahr könnt ihr bereits die nächst höhere Stufe probieren – und vor allem: wir freuen uns, wenn möglichst viele Kinder die „Schwimmregeln“ lernen und einhalten. Vielleicht ist das eine oder andere Können mal gut zu gebrauchen!
Weitere Informationen auch auf der Gemeindehomepage: nsb.jagerberg.info

TKV-Station

Wir erlauben uns, alle Nutzer der TKV-Station in Unterzirknitz um eine „gute Zusammenarbeit“ zu ersuchen. In diesem Sinne beachten Sie, dass Sie die TKV-Station wieder so verlassen, wie sie sie selbst antreffen wollen. Es ist nicht in Ordnung, wenn unsere Gemeindearbeiter den Dreck und die Verunreinigungen einzelner Nutzer aufarbeiten und beseitigen müssen. Danke allen, die sich schon bisher vorbildlich verhalten haben.

Müll

Bitte beachten Sie folgende Vorschriften bei der Müllentsorgung:

- Alubeschichtete Kaffeesackerl (u. ä.): bitte in die GELBEN SÄCKE entsorgen.
- Kartonagen-Container: KEIN Styropor, kein Holz
- Alu-Folien und Joghurtbecherdeckel: Wenn Sie diese in den Dosen-Container entsorgen, dann bitte zusammendrücken, damit diese Sachen nicht vom Wind verweht werden können.

Für die „Nachbehandlung“ unseres Mülls werden der Gemeinde die anfallenden Kosten verrechnet – und die sind nicht so niedrig!

Frühjahrsputz 2013

Auch heuer hat sich die Marktgemeinde Jagerberg am sog. Frühjahrsputz beteiligt. Bäche, Wiesen, Straßenränder und Wälder wurden von achtlos weggeworfenem Müll befreit und so der Frühjahrsputz zum Erfolg gemacht. Insgesamt haben in der Steiermark über 51.000 Personen viele, viele tausend Kilogramm Müll gesammelt.

Unser besonderer Dank gilt dem Kindergarten und der Volksschule Jagerberg: Die Kinder dieser beiden Institutionen haben mit den Pädagoginnen im Ort Jagerberg Müll gesammelt. Ganz wichtig in diesem Zusammenhang ist, dass den Kindern, der jungen Generation, eine positive Einstellung zur Umwelt und nachhaltige Denkweise vermittelt wird. Alle Kinder waren vorbildlich motiviert – nicht zuletzt auf Grund einer entsprechenden Vorbereitung und Einschulung durch die Lehrerinnen.

Auch die Kinder im Kindergarten und der Volksschule waren fleißig unterwegs und haben Müll gesammelt

…abschließend gab es eine kräftige Jause beim ASZ.

Grabenputzen

Die Marktgemeinde Jagerberg musste heuer im Frühjahr wieder viele Kilometer Straßengraben putzen. Allein mit einer Spezialfräse, aufgebaut auf einem LKW, wurden ca. 25 Kilometer geputzt. Dazu kommen noch viele weitere Stücke, die mit dem Bagger geräumt wurden. Zahlreiche Einfahrten, die durch Schlamm verstopft waren, wurden mit dem Tanklöschfahrzeug der FF-Jagerberg durchgeputzt.

Danke allen, die bei ihren Äckern einen Grünstreifen zum Straßengraben hin lassen, weil dadurch die Gräben weniger stark verschlammt werden.

Kanal

Rund 3.600 Tonnen gebrauchte **Speiseöle u. –fette** fallen jährlich in den steirischen Haushalten an. Das sind ca. 3 Kilogramm pro Einwohner und Jahr. Nur ein Drittel davon wird derzeit getrennt erfasst, der Rest, (ca. 2.400 Tonnen), wird vielfach über das WC entsorgt und belastet Kanalsystem und Kläranlage. Das meistens im heißen und daher flüssigen Zustand in den Ausguss oder in die WC-Muschel eingebrachte Speiseöl stockt und lagert sich in der Folge an den Kanalwänden ab. In Verbindung mit Haaren, Katzenstreu und anderen Fehlfrachten bildet das ausgehärtete Fett zähe Klumpen und verlegt die Kanalrohre und die Auffangrechen in der Kläranlage. **Die dadurch anfallenden Wartungs- und Reinigungsarbeiten sind äußerst zeitaufwendig und mit sehr hohen Kosten für unsere Gemeinde und somit für jeden Mitbürger verbunden.** Dadurch, dass unsere Abwasseranlage teilweise schon über 10 Jahre alt ist, müssen wir in Zukunft verstärkt mit solchen Verstopfungen rechnen. Helfen Sie mit, dass dies nicht der Fall ist. Danke.

SPEISEÖL(-FETT)-ENTSORGUNG ist GRATIS beim ASZ-Jagerberg

SPEISEÖL(-FETT)-Kübel sind gratis beim ASZ zu haben.

Die Seite des Hausarztes

Allergie

Der Begriff „Allergie“ ist durch die Zunahme an Krankheitsfällen in aller Munde, wird aber oft falsch gebraucht.
Das Wort Allergie leitet sich aus dem Altgriechischen her und bedeutet in etwa „eigenartige Reaktion“. Gemeint ist damit eine ungewöhnliche Reaktion des Immunsystems auf normalerweise harmlose Umweltstoffe, die „Allergene“.
Der Begriff Allergie wurde 1906 vom Freiherrn Clemens von Pirquet, einem Wiener Kinderarzt geprägt, der auch in Zusammenhang mit dem Tuberkulose-Hauttest bekannt ist.
Allergien können saisonal auftreten (Heuschnupfen) oder immer bei Berührung mit Antigenen vorkommen (Hausstaub).
Die Symptome der Allergie können sich an den

- Schleimhäuten (Schnupfen, Bindehautentzündung, Mundschleimhaut),
- der Haut (Ekzem, Nesselausschlag),
- den Atemwegen (allergisches Asthma),
- dem Magen- Darm Trakt (Durchfälle, Erbrechen),
- oder sich als die schwerste und oft lebensbedrohliche Reaktion, dem anaphylaktischen Schock manifestieren.

Auslöser der Allergien sind Allergene, das sind Antigene, gegen die das Immunsystem Antikörper bildet.
Diese Allergene können zum Beispiel bei Kontakt mit der Haut die allergische Reaktion auslösen, können aber auch inhaliert werden und so im Respirationstrakt zu Reaktionen führen, oder über Nahrungsmittel in den Körper gelangen.
Bekannt sind weithin die Allergien auf Gräser- und Blütenpollen, auf Tierhaare und auf Nahrungsmittel, sowie auf Histamin, das in Nahrungsmitteln wie Rotwein und Käse vorkommt.
Nicht mit Allergie zu verwechseln sind Intoleranzen wie zum Beispiel auf Laktose (Milchzucker) und Fruktose (Fruchtzucker) die bei jedem Menschen bei entsprechender Dosis, die individuell verschieden sein kann, zu Reaktionen wie Durchfällen führen kann.
Die Allergene können je nach ihren Symptomen am oder im Körper durch Hautärzte, Hals-, Nasen-, Ohren- und Lungenfachärzte oder Internisten bestimmt werden.
Gemildert können allergische Reaktionen durch sogenannte Antiallergika werden, die es in Form von Tabletten, Sprays oder Tropfen gibt.
Bei bestimmten Allergien wie Bienen- und Wespengiftallergien und anderen ist eine Desensibilisierung durch Injektionen angebracht.
Die sinnvollste Methode ist nach wie vor die Vermeidung des Kontaktes mit einem bereits bekannten Allergen, was natürlich nicht immer möglich ist.
Damit möchte ich für dieses Mal schließen und wünsche Ihnen einen schönen und hoffentlich sonnigen und allergiefreien Sommer.
Ihr MR Dr. Anton Stradner

Ärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst

MR DA Dr. Anton Stradner, Jagerberg	031 84 / 82 19
DA Dr. Heribert Rauch, Gnas	031 51 / 85 11
Dr. Patrick Krisper, Gnas	031 51 / 51 460
Dr. Peter Hoffberger, Trautmannsdorf	031 59 / 21 20
DA Dr. Alf T. Matschiner, Bad Gleichenberg 5	031 59 / 27 03
DA MR. Dr. Peter Schadelbauer, Bad Gleichenberg	031 59 / 33 18
Dr. Thomas Schöner, Bad Gleichenberg	031 59 / 45 500
Am 06/07. Juli	Dr. Hoffberger
Am 13/14. Juli	Dr. Krisper
Am 20/21. Juli	Dr. Schadelbauer
Am 27/28. Juli	Dr. Schöner
Am 03/04. August	Dr. Matschiner
Am 10/11. August	Dr. Stradner
Am 18. Aug. (Maria Himmelfahrt)	Dr. Stradner
Am 17/18. August	Dr. Rauch
Am 24/25. August	Dr. Hoffberger
Am 31.08/01.09.	Dr. Schöner
Am 07/08. September	Dr. Schadelbauer
Am 14/15. September	Dr. Matschiner
Am 21/22. September	Dr. Rauch
Am 28/29. September	Dr. Krisper

Sommerurlaub MR. Dr. Anton Stradner: 18. August bis 08. September 2013

Sicherheit und Geborgenheit HILFE AUF KNOPFDRUCK!

Die Angst, im Notfall ohne Hilfe in der Wohnung „gefangen“ zu sein, bedrückt viele Menschen und Ihre Angehörigen.
Das **Rufhilfe-System des Roten Kreuzes** ermöglicht ein Leben in vertrauter, gewohnter Umgebung und erspart oft den Heimaufenthalt. Auch den Angehörigen vermittelt es ein beruhigendes Gefühl.
Ein einfacher Druck auf den **Funksender (Alarmknopf)**, der wie eine Uhr oder als Kette getragen werden kann, reicht aus, um einen Notruf abzusetzen.
Die **Basisstation**, die an die Telefon- und Stromsteckdose angeschlossen wird, wählt nach der Alarmauslösung die Rettungsleitstelle an und stellt eine direkte Verbindung mit dem Teilnehmer her. Diese entscheidet, welche Art von Hilfe notwendig ist bzw. gewünscht wird und leitet alle notwendigen Hilfemaßnahmen ein, zum Beispiel: Verständigung eines Angehörigen, Entsendung eines Rettungswagens,....usw.
Mit einer einmaligen Anschlussgebühr von **€ 31,50** (entfällt bzw. reduziert sich bei einer Rotkreuzmitgliedschaft) und einer monatlichen Miete von **€ 25,40** bietet das Rote Kreuz folgende Leistung an:

- die **Bereitstellung, Inbetriebnahme** und **Erklärung** des Rufhilfetelefons
- die **Gerätewartung** und **Bereitstellung** eines **Ersatzgerätes** im Schadensfall
- die **Entgegennahme** und **Bearbeitung der einlangenden Notrufe** durch die Rotkreuzleitstelle rund um die Uhr
- die **Organisation von Hilfeleistungen**
- inkludiert sind alle **Fehleinsätze**, die von Ihrer Krankenkasse nicht verrechnet werden können!

Das Rufhilfeteam steht Ihnen von Montag –Donnerstag von 08:00 Uhr-16:00 Uhr und am Freitag von 08:00 Uhr-14:00 Uhr unter der **kostenlosen Hotline Nummer: 0800 222 144** gerne zur Verfügung.
Weitere Informationen erhalten Sie auch unter
www.rufhilfe-steiermark.at
Ö.R.K.

Bildung

Kindergarten Jagerberg

Fit und g'sund statt kugelrund …mit Mini, dem kleinen Apfel - im Kindergarten in Jagerberg

Fit und g'sund sollen die Kinder sein, um sich gut entwickeln zu können! Kugelrund darf nur der Ball sein, mit dem sie spielen! Aber wie kann man Kinder dazu bewegen, eine gesunde Apfeljause mit Mini, dem kleinen Apfel, als coolen, fixen Bestandteil ihres Tagesablaufs zu etablieren und gleichsam den natürlichen Drang zum Spielen und Herumtollen zu fördern? Dafür haben die Projektpartner, frisch-saftig-steirisch Äpfel und Das Erlebnismanagement aus Hartberg ein tolles nachhaltiges Programm für Kindergartenkinder zusammengestellt!

Spiele, Geschichten, Fantasiereisen und Informationsunterlagen, welche die Kinder auf den Projekttag einstimmen und vorbereiten und gleichzeitig unterhaltsam, lustig und lehrreich sind, erhalten die Kindergärten im Projektkoffer als Vorbereitung. Als Höhepunkt findet schließlich ein „gesunder" Vormittag - gesponsert durch frisch-saftig-steirisch - im Kindergarten statt, um die Kinder zu Freunden und Freundinnen des gesunden frisch – saftig – steirisch Apfels zu machen. Dabei müssen die fleißigen Kids einige Aufgaben meistern. Hilfe erhalten sie vom Kasperl, bei zwei lustigen und lehrreichen Kasperltheateraufführungen und von Mini, dem Maskottchen des gesunden Kinderapfels von frisch-saftig-steirisch. Es wird Apfelsaft gepresst, gesunde Getränke und eine kreative leckere Apfeljause mit Mini, dem kleinen Apfel, und frisch-saftig-steirisch Äpfeln hergestellt. Auf der Bewegungsstation wird mit den Kindern geturnt und zum Abschluss basteln die Kindergartenkinder eine Apfelgirlande, die sie auch in Zukunft täglich mit Wissenswertem rund um den Apfel versorgt. Ein lustiger Tanz mit Mini und der Besuch des lustigen Maskottchens in Lebensgröße runden einen gelungenen Vormittag ab.

Abgesehen von den Unterlagen, die die KindergartenpädagogInnen in der Vorbereitungszeit erhielten, wurden selbstverständlich auch für die Eltern interessante Zahlen und Fakten sowie ebenfalls ein ‚Jausenrezeptheft' ausgearbeitet, damit das Thema „Fit und g´sund statt kugelrund" auch noch lange in den Küchen der Familien präsent bleibt.

Volksschule

Feuerwehrschule

Am 15. März 2013 hatten die erste und die zweite Klasse der Volksschule Besuch von Herrn Rossmann, dem Feuerwehrhauptmann von Jagerberg. Da seine Tochter Laura die erste Klasse besucht, hat er sich bereit erklärt, in der Feuerwehruniform in unsere Klasse zu kommen und den Kindern etwas zu erzählen und zu erklären. Gemeinsam mit den Kindern hat er genau besprochen, was zu tun ist, wenn es brennt. Er hat über die Aufgaben eines Feuerwehrmannes und über richtiges Verhalten bei einem Brand gesprochen.
Mit sehr viel Einfühlungsvermögen und Geduld hat er den Kindern Fragen beantwortet und ihnen seine Uniform gezeigt. Die Kinder haben schnell erkannt, wie wichtig die Uniform für einen Feuerwehrmann ist, da sie ihm Schutz gibt.
Zum Schluss durften die Kinder voller Begeisterung den Feuerwehrhelm aufsetzen, den schweren Gürtel halten und auch die Taschenlampe ausprobieren.
Nochmals herzlichen Dank!

Wasserräder als Recyclingprodukt - ein Generationenprojekt

Die Mehrstufenklasse in der VS Jagerberg(*) hat sich heuer einem besonderen Projekt gewidmet. Das fächerübergreifende Projekt hatte zwei besondere Kennzeichen:
Die Schüler arbeiteten mit verschiedenen Generationen zusammen. An einem Vormittag haben die Kinder mit Ihren Großvätern und Vätern ein Wasserrad hergestellt. Die Planung und die Ausführung waren ganz allein den einzelnen Familien überlassen.
Sie versuchten, so viele Teile wie möglich wiederzuverwenden.
So entstanden aus alten Erzeugnissen und Materialien neue, vollfunktionstüchtige Recycling-Wasserräder.
Ziel unseres Projektes war es, das Interesse an der Technik zu wekken, einfache Handlungsabläufe zu verstehen und Einsichten in die Funktionsweise zu ermöglichen.
Bevor sich die Schüler an die Arbeit machten, haben sich ihre Opas und Papas auf die Suche gemacht, um geeignete Gegenstände zu finden, um diese Wasserräder zu bauen.
Als Räder dienten: ein Schwungrad eines Heimtrainers, eine Kabeltrommel, das Rad einer Scheibtruhe, das Rad eines Damenfahrrades, das Rad eines Kinderrades.
Als Schaufeln verwendeten sie: Plastikflaschen, Plastikbecher, Fischdosen, Schraubverschlüsse, Konservendosen, Plastikrohre.
Als Ständer verwendeten sie: einen Fahrradgepäckträger, einen Ständer aus Altmetall, einen Ständer aus Holzabfällen
Wie unterschiedlich in Form und Größe diese Räder sind, kann man in der letzten Schulwoche im Naturbadeteich Jagerberg bestaunen.

Am Donnerstag, 4. Juli 2013, 19.30 Uhr, werden die Schüler ihre Wasserräder dem Publikum präsentieren.

Auf Ihr Kommen freuen sich
die Schüler der Mehrstufenklasse und ihre Klassenlehrerin Ilse Schlick

(*) sind die SchülerInnen aus Glojach

Schule im Gemeindeamt

Die 3. Klasse der Volksschule war zu Besuch im Gemeindeamt und hat Herrn Bürgermeister Wurzinger interessante Fragen über das Gemeindegeschehen, die Geschichte der Gemeinde und den Ablauf einer Gemeinderatssitzung gestellt.

Musikschule Jagerberg

Jugendblasorchester in Lendava

Im Rahmen der Kooperation der Musikschulen St. Stefan/Jagerberg und Lendava (Slowenien) gab es heuer zwei gemeinsame Konzerte: Das erste fand in der Mehrzweckhalle St. Stefan/R. statt, das zweite in Lendava. Diese Gelegenheit (10. Mai) wurde dazu genutzt um gleichzeitig mit den Kindern einen netten Ganztagsausflug (mit Kennenlernen der Attraktionen von Lendava) in unser Nachbarland zu machen.

Schulschlusskonzert in Jagerberg

Das Schulschlusskonzert der Musikschule St. Stefan i. R. (mit den Musikschülern aus **Jagerberg**, Kirchbach, Zerlach, St. Stefan/R. und anderen Randgemeinden) fand heuer am 20. Juni in der Mehrzweckhalle Jagerberg statt.
Die Schülerinnen und Schüler konnten in der bis zum letzten Platz gefüllten Halle ihr großes Können einem sehr interessierten Publikum unter Beweis stellen. Es ist unbestritten ein wahrer Ohrenschmaus, wenn die SchülerInnen in verschiedenen **Ensembles** sehr anspruchsvolle Musikstücke vorspielen (zum Unterschied zu den Vorspielabenden, wo die SchülerInnen meist einzeln oder in kleinen Gruppen Lieder vorspielen). Es war ganz einfach **Musik auf sehr hohem Niveau!**
Schöne Ferien allen MusikschülerInnen – im Herbst geht es wieder weiter!

Jugendblasorchester

Musikalische Früherziehung

Gesangsschülerinnen aus Jagerberg

VOLKSMUSIK IN JAGERBERG

14. April 2013, Sonntagvormittag: Viele Musikinteressierte fanden sich um 09.30 Uhr in der Mehrzweckhalle Jagerberg ein, um bei „Volksmusik in Jagerberg“ dabei zu sein. Unter diesem Motto stand ein Konzert der Musikschule St. Stefan-Kirchbach-Jagerberg und des Männergesangsvereines Jagerberg, bei dem getanzt, gesungen und musiziert wurde. Die Volksmusiklehrerinnen Ursula Suppan-Garber und Anita Purkarthofer studierten mit Kindern der Musikalischen Früherziehung und Schülern der Instrumente Steirische Harmonika, Hackbrett, Zither, Gitarre, Flöte, Geige, Cello, Trompete, Tenorhorn und Posaune ein abwechslungsreiches Programm ein. Karl Maric und sein Männerchor erntete ebenso viel Applaus.

Öffentliche Bücherei Jagerberg

Lesenacht

Jedes Jahr (meistens gegen Schulschluss) versucht die öffentliche Bücherei Jagerberg eine attraktive Veranstaltung für die 3. und 4. Klasse der Volksschule Jagerberg zu veranstalten.
Riesengroß war die Freude bei allen Kindern, als sie von Fr. Ilse Schlick erfuhren, wie das Programm aussehen soll (und wie es dann auch durchgeführt wurde):
Um 20.00 Uhr war Abmarsch vom Schulplatz Jagerberg über Jahrbach und Wetzelsdorf nach Glojach, hinauf zur Kapelle, wo es ein weithin sichtbares Lagerfeuer gab. Dort angekommen gab es zunächst mal eine Stärkung (die Eltern hatten köstliche Speisen und Getränke vorbereitet), dann zu späterer Stunde kam eine Hexe (eine sehr moderne Hexe auf Moped und Besen). Die Hexe machte Spiele mit den Kindern und las Hexengeschichten vor. Danach marschierten die Kinder zum Schulhaus, wo sie in Schlafsäcken übernachteten und bis nach Mitternacht mit Taschenlampen in ihren mitgebrachten Büchern lesen durften. Am nächsten Morgen nach dem Frühstück wurden die Kinder wieder von ihren Eltern abgeholt.
Wenn man den Erzählungen der Kinder trauen kann, war es eine Riesengaudi und ein unvergessliches Erlebnis!

Öffentliche Bücherei Jagerberg

Heuer feiert die Öffentliche Bücherei Jagerberg offiziell ihr 10jähriges Bestandsjubiläum.

Kolping Jagerberg hatte im Jahre 1998 von Herrn Bürgermeister Josef Totter und dem Gemeinderat die Zusage erhalten, eine leer stehende Klasse im Volksschulgebäude für Vereinszwecke nutzen zu dürfen. Herr Wilhelm Schaden konnte in den Folgejahren von div. Kolping-Flohmärkten aus Wien unzählige alte Bücher nach Jagerberg schaffen und erste Schritte für den Aufbau einer öffentlichen Bücherei setzen. An dieser Stelle sei dem damaligen Bürgermeister Josef Totter nochmals aufrichtiger Dank für seine großzügige Unterstützung ausgesprochen sowie Herrn Wilhelm Schaden, der die Ö.Bücherei Jagerberg „ins Leben gerufen hat“ und bis heute mit vorbildlichem Engagement unterstützt.

Im Jahr 2002 gab es mehrere Zusammenkünfte (Sitzungen und Arbeitseinsätze) im Büchereiraum, ehe im Jahr 2003 der Büchereibetrieb so richtig aufgenommen wurde. Erster Büchereileiter war Herr Josef Hofer aus Lugitsch, der viel Wissen und Erfahrung von der Bücherei St. Peter a.O. mitbrachte und uns in dieser Anfangsphase sehr gut in die anstehenden Arbeiten einführen konnte. Und so sind mittlerweile 10 volle Jahre vergangen …

Dank sei der Marktgemeinde und der Pfarre für die Finanzierung ausgesprochen und vor allem auch allen freiwilligen BücherreimitarbeiterInnen, denn ohne sie wäre diese Bildungseinrichtung kaum möglich.

Bürgermeister Josef Totter und Dechant Mag. Wolfgang Koschat waren von der ersten Stunde an große Förderer der Ö. Bücherei Jagerberg.

„Das Gründungsteam“ im Jahre 2003

Besonders für Kinder gibt es ein sehr ansprechendes Bücherangebot.

Bekannte Persönlichkeiten waren in Jagerberg auf Einladung der Bücherei zu Gast....

Dr. Klaus Edlinger

Christine Brunnsteiner

Reinhard P. Gruber

Angelica Aliti

Jährlich gibt es mehrere sehr tolle Veranstaltungen auf verschiedenen Plätzen in Jagerberg...

Lesung im Gwölb des Cafe „KennIdi“

Lesenacht im Tipi

„Hör mir zu“ beim Naturschwimmbad in Jagerberg

Günther Maierhofer mit interessierten Zuhörern bei der Rinnquelle

Landesrat Christian Buchmann besuchte Solo-Fruhwirth in Jahrbach

Man darf es als große Anerkennung werten, dass Herr Landesrat Christian Buchmann im Mai d.J. der Fa. Fruhwirth in Jahrbach einen offiziellen Besuch abstattete und sich über die Leistungen dieses bodenständigen Betriebes informierte.
Wir wünschen unserem Jahrbacher Nahversorger - wie Herr Landesrat Buchmann - weiterhin viel Erfolg!

Fleischerei Haiden Tag der offenen Tür

Es ist ja weit und breit bekannt, dass in der Fleischerei Haiden viele unterschiedliche köstliche Spezialitäten produziert werden. In den letzten Jahren wurden vom Fleischermeister Erwin Haiden auch zahlreiche neue Spezialitäten kreiert (z. B. Wild- und Grillspezialitäten), für die er sehr schöne Auszeichnungen bei Wettbewerben erhalten hat.
Grund genug, diese Spezialitäten bei einem „Tag der offenen Tür“ vorzustellen und die Gäste zum Gustieren einzuladen.

Einklang – Natur und Mensch als Stressbewältigung

Ganz im Augenblick sein, bei der momentanen Tätigkeit, der momentanen Empfindung und Wahrnehmung gibt uns die Möglichkeit, das Leben tatsächlich zu leben. Wir können nur im jetzigen Moment schmecken, riechen, denken, fühlen und genießen. Ohne Achtsamkeit im jetzigen Augenblick kann mich die Zukunft quälen, die Vergangenheit festhalten und die Gegenwart entfliehen. Achtsamkeit ist ein gutes Mittel gegen Stress, weil sie beim Erleben des jeweiligen Augenblicks keinen Raum für Stress gibt. Stress ist erwiesenermaßen prinzipiell nicht schlecht und hat in bestimmten Situationen durchaus seine Berechtigung. Wenn wir von Stressbewältigung reden, dann geht es dabei um den negativen Stress, den sogenannten Distress, der oft zu viel Platz in unserem Leben einnimmt. Sobald es mir gelingt innezuhalten und meine Aufmerksamkeit beispielsweise ganz darauf zu richten, wie mein Atem ein– und ausströmt, schaffe ich mir Freiraum. Ich erlebe, dass ich meinem Gefühl nicht ausgeliefert bin. Achtsamkeit verleiht die Fähigkeit, wirklich zu agieren, anstatt aus Gewohnheit zu reagieren. Sie hilft, die Tendenz automatisch zu funktionieren zu erkennen und zu durchbrechen. Die Natur eignet sich wunderbar für Übungen. Wichtig ist dabei nicht in die gewohnten Gedankengänge zurükkzufallen. Das Training von Achtsamkeit dient auch der Entwikklung von Klarheit, Gelassenheit und Konzentration. Klarheit ist die Fähigkeit die Welt so wahrzunehmen, wie sie ist. Gelassenheit heißt sich allem gleich mutig zuwenden zu können und nicht etwas ängstlich vermeiden zu müssen und auch etwas zuzulassen und wieder loslassen können. Konzentration ist die Fähigkeit, Aufmerksamkeit darauf zu richten, was zu einem bestimmten Zeitpunkt als wichtig erachtet wird. Die meisten Menschen haben schon bei sich oder anderen entdeckt, dass die Art der Gedanken, Auswirkungen auf Körperhaltung, Gefühle und Handlungen hat. Wenn ich ständig nur nachdenke, was ich falsch gemacht habe, wird meine Stimmung gedrückt. Ich ziehe den Kopf ein und traue mich kaum mehr aus dem Haus. Für dieses Problem gibt es wunderbare Übungen, die man unter Anleitung eines Lebensberaters durchführen kann. Hier geht es darum, dass man den Körper und die Natur beobachtet und den Augenblick so annimmt wie er ist. Im weiteren Übungsverlauf konzentriert man sich auf ca. 5 Dinge in der Natur, die man hört, sieht und fühlt. Dies unterbricht negative Gedankenkreisläufe und führt zu einem angenehmen Gefühlszustand und guter Körperhaltung. Dabei ist es günstig alles wahrzunehmen, was sich zeigt – ohne es zu bewerten oder bei Bewertungen lange zu verweilen. Durch die Bewegung an der frischen Luft kommt der Kreislauf in Schwung, man kann von schwierigen, beruflichen Anforderungen abschalten und bekommt für den nächsten Tag automatisch Kraft. Bedrohlich wird es, wenn man berufliche Anforderungen wichtiger nimmt, als sich selbst. Die Kunst sich auf das Wesentliche zu konzentrieren, wie es in der Achtsamkeitspraxis besonders geübt wird, schützt vor Überforderung.

Annemarie Ladler, Lebens- und Sozialberaterin i.A.

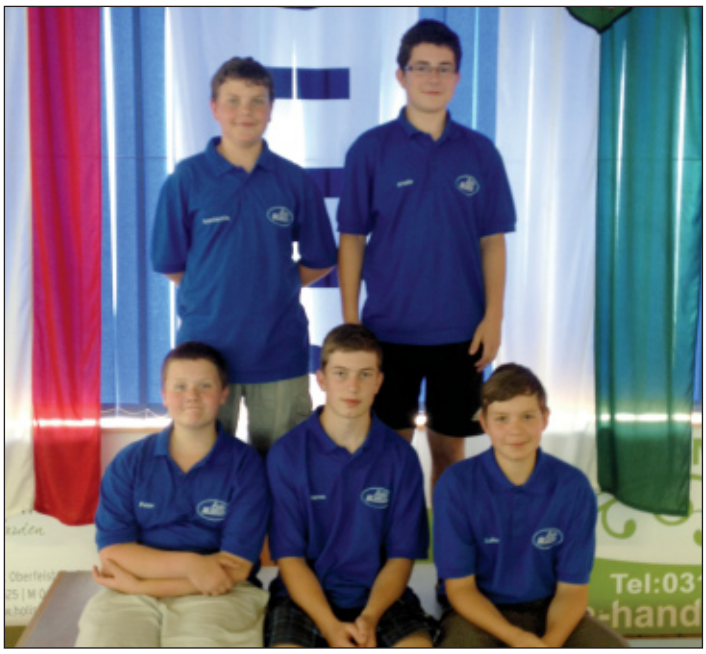
Verantwortung übernehmen

Unsere moderne Lebens- und Wirtschaftsweise hat unsere Lebensqualität enorm gesteigert. Niemand möchte mehr in den Fünfzigerjahren leben. Jedoch mit der derzeitigen Lebens- und Wirtschaftsweise beginnen wir uns menschlich, ökologisch und wirtschaftlich zu überfordern. Eine moderne langfristige und nachhaltig denkende Gesellschaft weiß mittlerweile, dass wir unsere Lebens- und Wirtschaftsweise ökologischer und nachhaltiger gestalten müssen. Das Steirische Vulkanland verfolgt beharrlich seine Vision, bis zum Jahr 2025 menschlich, ökologisch und wirtschaftlich zukunftsfähig zu werden. Mit der Bodencharta geben wir der wichtigsten Grundlage unserer Existenz eine neue Bedeutung. Wir müssen unseren liebgewonnenen Lebensraum Steirisches Vulkanland und insbesondere unseren Boden ökologischer und nachhaltiger bewirtschaften. Mit Bio im Steirischen Vulkanland leiten wir einen dringend notwendigen Umstieg unseres Lebensstils und unserer Wirtschaftsweise auf ökologisch und nachhaltig ein. Eine moderne verantwortungsvolle Gesellschaft stellt sich dieser großen Herausforderung und beginnt rechtzeitig im Kleinen und Großen umzudenken. Wenn wir in diesen Tagen den Blick über das Steirische Vulkanland schweifen lassen, sind wir tief berührt. In uns erwacht eine neue Verantwortungsbereitschaft für unseren Lebensraum. Sie wird zur Triebfeder für unsere eigene, bewusste Veränderung.

LAbg. Josef Ober

Vereine

Union ESV-Wetzelsdorf



Die U16-Mannschaft (1. Reihe v.l.n.r. Neubauer Peter, Lamprecht Marco, Feigl Lukas; 2. Reihe v.l.n.r. Ladler Konstantin, Lamprecht Armin) wird von Gottfried Neubauer als Glojach trainiert.

Gasthaus- und Buschenschankturnier
Es ist immer etwas los in der Stocksporthalle in Wetzelsdorf. Viel Spaß hatte man heuer wieder beim Gasthaus- und Buschenschankturnier. Das Team vom Cafe & Restaurant Neptun zeigte zum wiederholten Male seine Stärke und nahm den Wanderpokal (gesponsort von der RB-Jagerberg) nun fix mit nach Hause. Nur knapp dahinter lagen die Mannschaften des Buschenschank Krottmeier und Milli´s Wunderknaben (Gasthaus Niederl). Weiter in der Platzierung ging es mit dem Gasthaus Kaufmann, Siegl, dem Buschenschank Stererbauer, Buschenschank Schrei, Dorfwirt Haiden und Buschenschank Faßwald, Ackerbauer.

Sportbericht: Um bei den Turnieren vorne mitmischen zu können, wird natürlich laufend fleißig trainiert. Unsere Mannen liegen bei den allgemeinen Meisterschaften in der Tabellenmitte, die Damenmannschaft ist das erste Mal bei der Trainingsmeisterschaft mit dabei und schießt ebenfalls im guten Mittelfeld mit. Am fleißigsten trainieren wohl unsere Jugendlichen. Die U16-Mannschaft erreichte in der Unterliga bei den Gruppenspielen den 1. Platz, beim darauf folgenden Platzierungsschießen in Löffelbach wurde der hervorragende 4. Platz erzielt. Damit wurde die Qualifikation für die Landesmeisterschaft geschafft, wo Platz 6 errungen werden konnte. Da ist wohl noch einiges zu erwarten von unseren jungen Burschen. Macht weiter so!

Einladung: Am Samstag, 3. August ist es wieder so weit! Wir halten am Nachmittag unser Straßenturnier ab. Für den Abend haben wir uns ein ganz besonderes Programm mit vielen Überraschungen einfallen lassen. Unter dem Motto „Gaudiabend“ werden wir für eine Riesengaudi sorgen, die sie sich nicht entgehen lassen sollten! Also bitte vormerken: Am 3. August geht´s nach Wetzelsdorf zum Gaudiabend! Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Erwin Groß, Obmann

Bauernbund

War **das** ein Frühjahr: Schnee, Regen, Überschwemmungen – nichts destotrotz mussten wir unsere Arbeiten auf unseren Grundstücken irgendwie bestmöglich verrichten. Jammern aber hilft nichts, man muss etwas tun.

So haben wir heuer im Fasching auch wieder unsere **Faschingskrapfenaktion** durchgeführt: Der Bauernbund hat den Kindern im Kindergarten und in der Volksschule Krapfen spendiert und das Bewusstsein der Kinder und Lehrpersonen auf die Leistungen der heimischen Bauern gelenkt. Das Gute liegt so nah, wie man sagt!

Anfang Feber d.J. gab es einen gemütlichen Ausflug in die Obersteiermark, wo wir die **Brauerei** in Murau besichtigt und reichlich das berühmt gute Bier gekostet haben.

Am 13. Juni hatten wir unseren gemütlichen und sehr interessanten **Bauernbundausflug:** Dabei besuchten wir die Holzindustrie Scheucher in Zehensdorf (Danke der Firmenleitung - es war eine phantastische Exkursion bei diesem heimischen Betrieb, der fast 200 ArbeiterInnen unserer Region beschäftigt und dadurch vielen hundert Menschen und Familien eine gute Lebensgrundlage bietet). Weiters konnten wir viel Interessantes beim Weinbaumuseum und bei der Vinothek in Klöch, Schnapsbrennerei Gölles in Riegersburg und

der Schokoladenmanufaktur Zotter (auf besonderen Wunsch und zur Freude unserer Frauen) erfahren – auch hier wollten wir die Leistungen der Betriebe unserer Region hervorheben.

Wir freuen uns schon auf Ihren Besuch bei unserem nächsten **Woazbraten** (zusammen mit dem BB-Wetzelsdorf), und zwar am Samstag, 10. August d.J.

Erwin Marbler, BBO

FF-Jagerberg

Geschätzte Gemeindebewohner von Jagerberg!
Vorerst herzlichen Dank für ihren Besuch beim heurigen Preisschnapsen und Fetzenmarkt.
Ich möchte auf diesem Weg auch meinen Kammeraden der FF-Jagerberg für die Bereitschaft, an unseren Veranstaltungen in der schon so knappen Freizeit mitzuarbeiten Dank aussprechen. Darüber hinaus wird auch noch fleißig an Übungen teilgenommen. Ebenfalls großen Dank unseren Frauen, Helfern und den Eltern der Feuerwehrjugend. Ebenfalls bedanken möchte ich mich, dass Sie, liebe Gemeindebewohner, uns wieder Altwaren und andere nützliche Sachen bereitgestellt haben und diese sogar selbst zum ASZ gebracht haben. Wir konnten auf Grund des großen Ansturms von Käufern sehr viele Sachen, die sonst als Sperrmüll beim ASZ gelandet wären, verkaufen. Haben Sie dazu schon den **Film auf YouTube Fetzenmarkt 2013 Jagerberg gesehen?** Sehenswert!
Der Reinerlös wird ausschließlich zur Anschaffung und den Erhalt von Gebäude, Fahrzeugen und Ausrüstung verwendet, ebenfalls werden Rücklagen für Großanschaffungen weggelegt (neues Tanklöschfahrzeug)

Preisschnapsen
Im Jänner d.J. haben wir wieder ein Preisschnapsen veranstaltet. Als Sieger wurde Riedl Herbert sen. gefeiert - er durfte sich über € 400,-- freuen. Den 2. Platz belegte Hirnschall Karl und 3. wurde Lindner Manfred jun.

Zu unserem großen Bedauern mussten wir uns von 5 (!) Kammeraden unserer Feuerwehr verabschieden, die wir zur letzten Ruhestätte begleiteten. Es waren dies:
HFM Franz Hödl, 52 Jahre Mitglied
HFM Herbert Radkohl, langjähriger Kraftfahrer, 53 Jahre Mitglied
HFM Franz Haiden, jahrzehntelang Ausschussmitglied und Kassier, 53 Jahre bei der FF
HFM Adolf Resch, Feuerwehrmitglied seit 1940
BI Herbert Neumeister, Ausschussmitglied als Gruppenkommandant, Zugskommandant, Kommandant-Stellvertreter sowie Ortsjugendbeauftragter zuletzt Abschnittjugendbeauftragter
Herr BI Neumeister erwarb das Leistungsabzeichen in Bronze für FLA Steirisch Funk und Branddienst, in Silber für Sanität und 1991 FLA Gold ebenfalls Wissenstest Gold. Herbert hat unzählbare Kurse in der FZSS in Lebring besucht und insbesondere 1990 die Kommandantenprüfung abgelegt. 1996 wurde er mit den Verdienstzeichen 3. Stufe, 2005 in 2. Stufe vom Landesfeuerwehrverband ausgezeichnet. Nach über 10 Jahren Bewerterdienst beim Wissenstest und JLB erhielt er 2012 die Bewerterspange in Bronze.
Nehmt als letzten Gruß unseren tiefsten Dank entgegen - wir werden euch nie vergessen!

Wettkampfgruppe

Unser Ausbildner Bernhard Neuhold hat mit seiner Mannschaft beim Bewerb in Wetzelsdorf (Sportplatz Jagerberg) teilgenommen. Dies war zugleich die Generalprobe für die Teilnahme am diesjährigen Landesfeuerwehrleistungsbewerb in Stainz. Ebenfalls erfreulich ist, dass unser Bürgermeister Viktor Wurzinger den Bewerb eröffnete und prompt mit Alfred Monschein, Schober Richard, David Resch, Dominik Mohoric und Hans Fastl das Leistungsabzeichen in Bronze erwarb. Gratulation!

Wettkampfgruppe

Unsere Feuerwehrjugend

Sanitäter-Leistungsprüfung in Silber

Die SAN-Leistungsprüfung vom Bereich Feldbach wurde diesmal in der VS Riegersburg abgehalten. Ziel dieses Bewerbes ist es, eine theoretische und drei praktische Stationen möglichst fehlerfrei zu absolvieren - Erste Hilfe Ausbildung für Feuerwehren auf höchster Ebene!
4 Kameraden der FF-Jagerberg haben an dieser Prüfung teilgenommen, haben sie erfolgreich bestanden und dafür ein Leistungsabzeichen in Silber erworben. Es sind dies:
Arnold Hirnschall, Herbert Neumeister, Kommandant Ernst Roßmann sowie unser San-Beauftragter Manfred Schantl.
Voraussetzung für die Teilnahme sind LA in Bronze, ein gültiger, 16stündiger Erste-Hilfe-Kurs sowie die positive Absolvierung des 4tägigen SAN-Kurses an der Feuerwehr- und Zivilschutzschule in Lebring.

Auszeichnungen Beförderungen

Andreas Baumann
50 Jahre im Dienste der FF-Jagerberg

Verdienstzeichen 2. Stufe: Hirnschall Stefan
Verdienstzeichen 3. Stufe: Bernhard Neuhold
Befördert zum BI Herbert Neumeister
Eder Manfred zum OLM des Fachdienstes
Hirtl Franz zum Löschmeister o. F.
Angelobungen und Beförderung zum Feuerwehrmann:
Manuel Lückl, Nicole Hirnschall, Claudia Roßmann, Resch David und Mohoric Dominik
Medaille 50 Jahre Mitgliedschaft: Andreas Baumann
Danke für langjährige Ausübung als Kassier der FF Jagerberg: HLM Schober Franz
Danke für die langjährige, hervorragende Führung der FF-Jagerberg an EHBI Arnold Hirnschall
Neuaufnahmen:
Schober Anna, Marisa Maier, Pirker Patricia, Hirnschall Bianca – sie sind bereits fleißig beim Üben mit unserem Jugendbeauftragten Karl Pitzl für den BFJLB Raabau und den LJLB, welcher heuer in Wettmannstätten ausgetragen wird.

Vorankündigungen
Wir sehen uns am Notburga-Wochenende (Freitag, Samstag und Sonntag) gegenüber der Ordination MR. Dr. A. Stradner mit unseren Floriani-Chips sowie Sonntag am Schulhof mit Gegrilltem und gekühlten Getränken.

GUT HEIL HBI Ernst Roßmann

Reitclub Jagerberg

"La Nuit Blanche" am Hametberg!
Das alljährliche Pferdefest des RC Jagerberg am 22. 06. 2012 stand ganz unter dem nun beibehaltenen Motto „Die weiße Nacht" !

Bei prachtvollem Wetter konnten sich die Kleinsten schon beim Ponyreiten an das Thema Pferd herantasten.
Die zahlreichen Gäste fanden auch bei der großartigen Pferdeshow viele interessante Programmpunkte. Egal ob bei der lustigen Modeschau oder bei der tollen Zirkusnummer der „Crazy Showhorses" mit Katharina Schneidhofer (bekannt aus ihrer Teilnahme bei „Die große Chance" 2011) - es wurden

viele einzigartige Showacts geboten.
Anschließend wurde die sternenklare Nacht noch auf der schön angelegten Anlage rund um den Reitstall Maier genossen.
Es wurde noch bis in die frühen Morgenstunden gefeiert, getanzt und gelacht.

Die glückliche Gewinnerin des Hauptpreises ist Johanna Neuwirth aus Kirchbach.

RC Jagerberg

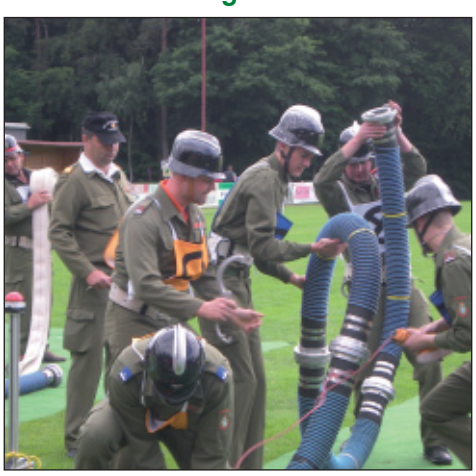
FF-Grasdorf

Entsprechend einem Beschluss bei der Gründungsversammlung im Jahre 1927 wurde auch heuer wieder am 6. Jänner 2013 die Wehrversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Grasdorf durchgeführt. HBI Heinz Klein konnte bei dieser Versammlung neben den Ehrengästen ABI Franz Roßmann und Bürgermeister Viktor Wurzinger 90 % der aktiven Wehrkameraden begrüßen. In seinem umfangreichen Tätigkeitsbericht ging HBI Heinz Klein auf die Aktivitäten im Jahre 2012 ein und sprach allen Kameraden für die geleistete Arbeit seinen Dank aus.
Am 8. und 11. Mai 2013 wurde unser Frühlingsfest abgehalten. Dank an alle, besonders an die Frauen und an die Bevölkerung von Grasdorf, die zum Gelingen dieses Festes beigetragen haben. Danke auch allen Besuchern, die mit ihrer Anwesenheit ihre Verbundenheit mit der Feuerwehr und die Wertschätzung der geleisteten Arbeit der Feuerwehren zum Ausdruck bringen. Am Bereichsleistungswettbewerb, der von der Freiwilligen Feuerwehr Wetzelsdorf am Sportplatz von Jagerberg durchgeführt wurde, nahmen 2 Gruppen mit insgesamt 18 Mann erfolgreich teil.

Heuer grassiert in unserer Wehr das Hochzeitsfieber. Gleich vier Kameraden haben sich entschlossen, ihre langjährigen Partnerinnen zu ehelichen. Auch die Zahl der Neugeborenen in unserem Ort ist wieder gestiegen. Allen Entschlossenen viel Glück auf Ihrem gemeinsamen Weg.
Für die Zukunft ist die Gründung einer Jugendgruppe unserer Wehr geplant und wir laden alle Schüler und Schülerinnen im Gebiet von Grasdorf im Alter von 10 bis 14 Jahren ein, unserer Wehr beizutreten. Weiters ist für den Herbst 2013 bzw. für das Frühjahr 2014 die Ablegung der Branddienstleistungsprüfung von möglichst vielen Mitgliedern der FF-Grasdorf vorgesehen.
Oft wird in der Bevölkerung über den Sinn und die Notwendigkeit der Freiwilligen Feuerwehren diskutiert. Ich glaube, gerade bei der Hochwasserkatastrophe Anfang Juni in weiten Teilen Österreichs haben sich die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehren durch ihre Kompetenz, durch ihren Fleiß, durch ihre Ortskenntnisse und durch ihren unermüdlichen Einsatz und vor allem durch rasche Hilfe als Katastrophenhelfer Nummer Eins ausgezeichnet und bewiesen, dass im Spruch: „Wer rasch hilft, hilft doppelt“ sehr viel Wahrheit steckt.
Abschließend hoffe ich, dass unsere Region von Unwettern verschont bleibt und wünsche allen eine erholsame Urlaubszeit. Ich freue mich darauf, sie alle, werte Leser, bei unserem Stand am Notburgamarkt begrüßen und kulinarisch verwöhnen zu können.
Für die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Grasdorf
Heinz Klein, HBI

Fotos vom Bereichsleistungsbewerb der FF-Wetzelsdorf

Auf die FF-Grasdorf können wir zählen.



“Leine anlegen!”

HBI Maier bei der Siegerehrung.

FF-Wetzelsdorf

85 Jahre FF-Wetzelsdorf

Vor mittlerweile 85 Jahren wurde die Freiwillige Feuerwehr Wetzelsdorf gegründet. Vieles haben unsere Vorfahren geschafft, vieles ist in dieser Zeit geschehen. Es wurden 3 Rüsthäuser gebaut, es wurden etliche Fahrzeuge aber auch viele Ausrüstungsgegenstände angekauft. Im Rahmen des Gründungsfestes am 1. Juni 2013 wurden verdienstvolle Kameraden unserer Feuerwehr ausgezeichnet. Es waren dies für 40-jährige Tätigkeit im Dienste der Feuerwehr die Herren Alois Knopf und Johann Josl. Mit der Katastrophenhilfemedaille in Bronze wurden die Kameraden Franz Knopf, Alois Knopf und Georg Schantl für ihren Einsatz bei den Hochwasserschäden in St. Laurenzen ausgezeichnet. Das Verdienstkreuz 3. Stufe erhielten Richard Kaufmann, Ewald Kaufmann, Markus Resch, Georg Schantl und Armin Trummer, mit dem Verdienstkreuz 2. Stufe wurden Johann Josl und Roman Neubauer ausgezeichnet.
Viel Zeit zum Feiern blieb beim Gründungsfest jedoch nicht, war man doch schon am Nachmittag zuvor Veranstalter des Bereichsfeuerwehrleistungsbewerbes am Sportplatz in Jagerberg. 56 Gruppen von 31 Feuerwehren aus den Bereichsfeuerwehrverbänden Feldbach, Radkersburg, Fürstenfeld, Deutschlandsberg, Graz-Umgebung und Weiz hatten nur ein Ziel: Löschangriff und Staffellauf in Spitzenzeit zu absolvieren. Mit dabei waren auch je zwei Bewerbsgruppen der FF-Jagerberg und der FF-Grasdorf. Einige Kameraden darunter absolvierten ihren ersten Bewerb und konnten bei der Siegerehrung das Leistungsabzeichen in Bronze entgegennehmen. Mit dabei war auch Bürgermeister Viktor Wurzinger.
Die Florianis aus Schützing waren jedoch eine Klasse für sich: In der Königsklasse Bronze A holten sie sich den Sieg vor Kleinfrannach und Eichkögl. Den Tagessieg in der Klasse Bronze B konnte Lödersdorf 1 für sich verbuchen, bei Silber A siegte Kleinfrannach. Der Parallelbewerb der punktebesten Gruppen in der Klasse Bronze B ging an Kleinfrannach. Fotos dazu können sie auf der Gemeindehomepage unter www.jagerberg.info ansehen.
Wir möchten uns bei allen Bewerbsgruppen für ihre Teilnahme bedanken. Unser besonderer Dank gilt dem Sportverein Jagerberg und dem ESV-Wetzelsdorf für die zur Verfügung-stellung ihrer Anlagen für die Abhaltung des Bewerbes. Danke auch Herrn Feuerwehrkurat Dechant Mag. W. Koschat für die Feier der Hl. Messe. Mein besonderer Dank gilt allen unseren Sponsoren und vor allem den freiwilligen Helfern beim Bewerb und beim Fest – Danke! All das wäre jedoch umsonst, wären nicht Sie, liebe Leser, die Sie unsere Veranstaltungen besuchen und uns somit bei unserer Arbeit unterstützen. Danke für Ihre Treue.

HBI Andreas Maier
Feuerwehrkommandant

Die Bewerbsgruppen bei der Bewerbseröffnung

Fastl Hans hat das Abzeichen in Bronze gemacht. Er feierte vor kurzem seinen 50er. Alles Gute!

Ehrenabschnittsbrandinspektor Eduard Hutter mit Bewerbsleiter ABI d. F. Josef Fink

Zahlreiche begeisterte Zuseher beim Bewerb am Sportplatz in Jagerberg

Siegerehrung in der ESV-Halle in Wetzelsdorf

Viele Auszeichnungen gab es beim Festakt „85-Jahre FF-Wetzelsdorf“ im Rüsthaus

USC Jagerberg 2012/2013

Enttäuschende Saison, Wiederaufnahme JUGENDARBEIT, Kleinfeldturnier

Der USC Jagerberg belegte nach der abgelaufenen Saison den doch etwas enttäuschenden 12. Tabellenplatz.
Während der Übertrittszeit im Winter 2012/13 gab es jeweils einen Zu- bzw. Abgang. Es konnte wieder FRUHWIRTH Philipp (zuletzt Mettersdorf) nach Jagerberg zurückgeholt werden. Verlassen hat uns BRUCKSCHWAIGER Dominik, der bis zum Saisonende nach St. Peter/ O. verliehen wurde und auch in der kommenden Saison dort spielen wird.
In der Rückrunde konnten wir insgesamt 6 Siege (Söchau, Mureck, Fürstenfeld II, St. Marein/G., Kapfenstein und Großwilfersdorf feiern. Nichts zu holen gab es hingegen gegen Kirchbach, Deutsch Goritz, Loipersdorf, Gnas II, Bad Blumau und St. Peter/ O. Das einzige Unentschieden im Frühjahr gab es im Lokalderby gegen Wolfsberg. In der abgelaufenen Saison 2012/13 absolvierten wir insgesamt 131 Einheiten (26 Meisterschaftsspiele, 2 Cupspiele, 12 Freundschaftsspiele und 91 Trainingseinheiten).
Während der Sommerpause wird die Mannschaft bis auf wenige Abgänge bzw. Neuverpflichtungen zusammenbleiben. Infos gibt's demnächst auf unserer Homepage: www.svjagerberg.com. Der Startschuss für die kommende Saison 2013/2014 war bereits Anfang Juli. Nach einer harten Aufbauzeit werden wir dann in die Meisterschaft starten, wo unser Ziel wieder sein muss, im vorderen Tabellendrittel mitzuspielen.

Kampfmannschaft USC Jagerberg 2013

Jugendarbeit in Jagerberg muss wieder aufgenommen werden!

Nachdem seit mehr als 10 Jahren in Jagerberg keine eigene Nachwuchsarbeit (zurzeit Zusammenarbeit mit St. Stefan/R.) betrieben wird, ist es wieder an der Zeit die Kinder aus unserer Gemeinde in deren Freizeit für Fußball zu begeistern. Aus diesem Grund werden wir in den Sommerferien ein Sichtungstraining für alle Kinder (Mädchen & Buben) bzw. einen Informationsaustausch mit allen interessierten Eltern durchführen. Natürlich sind auch alle weiteren Nachwuchsfußballer aus unserer Gemeinde eingeladen, die in St. Stefan bereits spielen bzw. auch dort angemeldet sind. Unterstützung wird es auch seitens der Gemeinde geben. Erste Gespräche wurden bereits mit Herrn Bgm. Wurzinger über die Wiederaufnahme der Jungendarbeit geführt. Längerfristig gesehen muss es wieder Nachwuchsmannschaften in Jagerberg geben, ansonsten wird es den USC JAGERBERG in einigen Jahren nicht mehr geben.
Weiters möchte ich informieren, dass bereits seit dem Frühjahr jeden Mittwoch mit Beginn um 19.00 Uhr für unsere Jugendlichen die Möglichkeit besteht, bei unserer vielleicht zukünftigen 1B Mannschaft mitzutrainieren bzw. mitzuspielen. Ein Dank gilt dabei Josl Robert, der sich bereit erklärt hat, wöchentlich ein Training abzuhalten. Vorspiele werden bei den nächsten Meisterschafts-Heimspielen der Kampfmannschaft mit Sicherheit wieder organisiert werden.
Ebenfalls suchen wir dringend für die kommende Saison zwei Kantineure für den Ausschank während unserer Heimspiele am Sportplatz. Bei Interesse bitte melden.
Bei Fragen zum Thema Jugendarbeit und Kantinenbetrieb stehe ich gerne unter folgender Telefonnummer zur Verfügung: 0664/ 5743836
Heuer gab es auf unserer Sportanlage das 3. Kleinfeldturnier. Sieger des Turniers wurde diesmal die Firma SOLO Fruhwirth. Wir bedanken uns nochmals bei allen teilnehmenden Mannschaften, deren Sponsoren und beim Publikum für die tolle Stimmung im Waldstadion!

Gaudikick beim Kleinfeldturnier: Die Meistermannschaft 2003

Turniersieger Kleinfeldturnier 2013: Solo Fruhwirth

Abschließend möchten wir, der USC Jagerberg, uns wieder bei unseren zahlreichen Fans, beim neuen Fanclub und den Sponsoren bedanken, die uns immer wieder unterstützen und es hoffentlich weiterhin tun werden!
Mit sportlichen Grüßen.
SL Ing. Rudi Schabler

ZUMBA® FITNESS
AB 04.07.2013
JEDEN DONNERSTAG
von 19:15 – 20:15 Uhr
im Pavillon beim WALDSTADION Jagerberg
!! Auch für Anfänger und Nichtsportler !!
!! Einstieg jederzeit möglich!!

KOMM VORBEI UND PROBIERS EINFACH AUS – SCHNUPPERSTUNDE KOSTENLOS
SPASS HABEN UND KALORIEN VERBRENNEN – DAS IST Zumba® Fitness
Nicole Schawill, www.fitnessdance.at, 0664/404 6722

Tennisverein Jagerberg

Liebe JagergerInnen! Liebe Tennisfans!
Der Tennisverein Jagerberg präsentiert sich 2013 wieder von seiner besten Seite.
In den Vulkanland Tennis Dorfcup sind wir gut gestartet. Nach einem Auftaktsieg gegen Stainz bei Straden konnten wir auch gegen Eichfeld ein Spiel gewinnen. Als nächste Gegner warten Bad Radkersburg und Bierbaum auf uns.
Nach langer Pause fand in diesem Jahr wieder ein Frühstück am Tennisplatz statt! Bei schönem Wetter gemeinsam in der frischen Luft gestärkt haben wir spontan ein Gaudi Turnier unter der Leitung von Roman Fröhlich gespielt.
Die nächste Gelegenheit das Sportliche mit Kulinarischem zu verbinden gibt es am 7. Juli bei einem Glöckerlturnier mit Grillbegleitung durch unseren Grillmeister Sepp Monschein.
Besonders hervorheben möchten wir auch die Leistungen von unserem Youngstar Gloria Kaufmann. Neben zahlreichen Turniersiegen in diversen Altersklassen und in der allgemeinen Klasse spielt sie auch heuer wieder für Wildon in der Landesliga der Damen (Allgemeine Klasse) auf Position 1.
Vorankündigungen:
Tennis erfreut sich in Jagerberg nach wie vor steigender Beliebtheit. Und so dürfen wir unsere vielen neuen Mitglieder herzlich willkommen heißen. Neben den zahlreichen Jugendlichen freut es uns auch, dass erfahrenere Spieler und Spielerinnen den Weg auf unsere Plätze finden. Für den Nachwuchs gibt es im Jahr 2013 die beliebten Kinder- und Jugendtenniscamps mit unseren Trainern Roman Fröhlich und Manfred Steinbacher. Alle Kinder, die Freude am Tennis haben oder es einmal ausprobieren wollen, sind herzlich eingeladen mitzumachen.
Termin: 15.07. – 19.07.2011 immer von 9:00 bis 12:00 auf den Tennisplätzen in Jagerberg.
Bei Interesse können Sie sich direkt bei Roman (0664 / 5214830) anmelden.
Der Tennisverein Jagerberg wünscht einen schönen Sommer und freut sich auf ein Wiedersehen am Tennisplatz!
Alois Schober, Obm.

Theatergruppe Jagerberg

Die Wahl des Theaterstückes für die diesjährige Theateraufführung war nicht einfach. Nach dem tollen Stück von Verena Brünner machten wir uns auf die Suche nach einem ebenbürtigen Lustspiel. Schlussendlich haben wir uns für die Aufführung des Lustspieles „Urlaub auf dem Bauernhof“ von Wilfried Reinehr entschieden. Ein sehr humorvolles und abwechslungsreiches Stück, wo wir eine „neue Theaterspielerin in unserer Runde begrüßen durften. Frau Daniela Kaufmann aus Wetzelsdorf hat sich bereit erklärt, die Tochter eines Urlauber-Ehepaares zu spielen. Danke dir Daniela für dein Mittun und dein Engagement. Es hat uns allen Riesenspaß bei den Proben als auch bei den Aufführungen beschert und wir hoffen, auch Ihnen ein paar vergnüglich Stunden bereitet zu haben. Heuer wurde zum ersten Mal ein Kartenvorverkauf bei den Kaufhäusern Riedl und Hödl in Jagerberg durchgeführt. Dieser Vorverkauf hat toll funktioniert und wir bedanken uns herzlichst bei den beiden Kaufhäusern, dass sie diese Arbeit zur vollsten Zufriedenheit aller für uns erledigt haben. Wir bedanken uns aber auch bei unseren Sponsoren und bei Ihnen, liebe Theaterfreunde, für euer Kommen und eure Treue.

Die Theatergruppe Jagerberg sagt nochmals DANKE für Ihre Treue, hofft natürlich, Sie auch im Jahre 2014 zu sehen und wünscht allen einen erholsamen Urlaub und schöne Sommerferien.
Viktor Wurzinger

Gerne laden wir Sie auch zum Kabarettabend in unserer Mehrzweckhalle am Samstag, 23. November 2013, um 20.00 Uhr ein. Für diesen Abend konnten wir das Kabarettensemble „DIE GRAZBÜRSTEN“ gewinnen. Wir freuen uns schon auf diesen humorvollen Abend und werden diese Veranstaltung noch rechtzeitig bewerben.

MGV-Jagerberg

Homepage: www.mgv.4bwa.at

Der MGV-Jagerberg ist Mitte März mit der Jahreshauptversammlung beim Dorfwirt Haiden ins neue Jahr gestartet. Bei dieser Jahreshauptversammlung konnte ich verkünden, dass mein Sohn Georg Mitglied unseres Chores ist und uns mit seiner Stimme tatkräftig unterstützen wird. Mittlerweile hat er schon viele Proben und einige Auftritte hinter sich bzw. hat sich als 16-jähriger sehr gut in unserer „Truppe“ integriert. Wir alle freuen uns über diesen Zuwachs und seine Begeisterung beim Singen im 2. Tenor. Hoffentlich motiviert es auch andere Jungendliche, sich unserem Chor anzuschließen, um so die Zukunft unseres Männerchores zu sichern.
Am Sonntag, den 14. April feierte die Kolping Paldau ihr 40-jähriges Bestehen. Zu diesem Anlass wurde unser MGV eingeladen, die feierliche Festmesse in der Paldauer Kirche gesanglich zu umrahmen. Wir gratulieren der Kolping Paldau nochmals zu ihrem Jubiläum und bedanken uns für ihre Gastfreundlichkeit.
Dieses Jahr fand das traditionelle Maisingen in einem Zelt bei unserem Naturschwimmbad statt. Nach der Hl. Messe, die wir mitgestalten durften, starteten die Kindergartenkinder mit ihren beherzten Liedern. Es folgte der Männerchor und der Frauenchor und schlussendlich der Volksschulchor mit einem fantastischen neuen Lied – dem „Jagerberger-Blues“. Herzliche Gratulation für die höchste erreichte Punkteanzahl beim Landessingen in Leibnitz und für die tolle „Jagerberg-Werbung“ in Leibnitz. Ich bedanke mich natürlich auch bei den Kindergartenkindern, dem Frauen- und Männerchor für ihre Mitgestaltung dieses Maisingens.
Am 13. Juli 2013 werden wir die Hl. Messe in Straden singen und uns danach voll auf unser Konzert am Samstag, den 19. Oktober 2013, konzentrieren. Das Thema lautet heuer „I am from Austria“, wo Lieder aus Klassik, Pop usw. präsentiert werden. Zu diesem Liederreigen aus Österreich konnten wir den St. Nikolaier Chor „Cantabile“ gewinnen und freuen uns schon auf ihre Beiträge. Durch das Programm wird wieder Frau Dr. Marianne Schaden führen. Wir laden Sie schon jetzt sehr herzlich zu unserem Konzert im Oktober ein und freuen uns auf Ihren werten Besuch.

Bis dahin wünsche ich Ihnen einen schönen und erholsamen Urlaub bzw. Sommer.

Viktor Wurzinger, Obmann

Frauenbewegung Jagerberg

Das regelmäßige Erscheinen der Jagerberger Gemeindenachrichten gibt uns immer wieder die Möglichkeit unseren Standort zu bestimmen, einen Blick zurück zu tun und unsere Gedanken in die Zukunft schweifen zu lassen.
Der Frühling, der diesen Namen heuer gar nicht verdient hat, hat uns ein sehr frühes Osterfest beschert. Der **Palmsonntag** war zwar verregnet, der Spendenfreudigkeit der Bevölkerung hat das aber keinen Abbruch getan. Wir konnten wieder über € 1.000,- für die Kinderkrebshilfe auftreiben und danken unseren Spendern und allen Helfern ganz herzlich dafür.
Unser **3-Tages-Ausflug**, auf den wir uns alle schon sehr gefreut hatten, hat uns heuer nach **Prag** geführt. Organisiert wurde der Ausflug von unserem treuen Mitglied Ingrid Neumeister. Eine unverständliche und grausame Fügung des Schicksals – der frühe und plötzliche Tod von Ingrid's Ehemann Herbert Neumeister - hat uns alle sehr berührt und lag wie ein Schatten über den 3 Tagen. In vielen Gesprächen und Gedanken war Herbert Neumeister unter uns und wir hoffen, dass unsere Gemeinschaft für Ingrid ein wenig Trost in der schweren Zeit sein kann. Und Prag? Trotz des Dauerregens haben wir aber doch noch einen schönen Eindruck von dieser wunderbaren Stadt bekommen.
Unsere heurige **Grillparty** wird von den Ortschaften Jahrbach, Pöllau, Oberzirknitz und Unterzirknitz ausgerichtet und sie wird uns mitten im Sommer wieder zu einem gemütlichen Abend zusammenführen.
Am Freitag, den 19. Juli 2013, geht es wieder zum **Bauerntheater nach St. Josef** in der Weststeiermark, auch Nichtmitglieder sind zu dieser Theaterfahrt herzlich willkommen.
Am 8. August 2013 findet wieder unser **Kuchenfest** im Schulhof statt, das wir alle 2 Jahre abhalten. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wir werden uns auch heuer wieder bemühen, Sie mit unseren Kuchen-Kreationen zu begeistern.
Unsere Tradition – **runde Geburtstage** eines Jahres zusammen zu feiern – ist auch heuer wieder Anlass, die Arbeit unserer Jubilarinnen zu würdigen und schlicht DANKE zu sagen.
Überhaupt ist es Zeit, allen Mitgliedern für Ihre **Treue und Ihr Mittun** zu danken. Unsere Gemeinschaft ist das, was wir daraus machen. In diesem Sinne wünsche ich Euch allen und

Heiligenmotive auf der Karlsbrücke, die bei Berührung Glück und Segen bringen sollen.

der gesamten Gemeindebevölkerung einen reichen Sommer mit vielen **Sonnenstunden für Körper, Geist und Seele.**
Mit lieben Grüßen
Maria Prutsch, Obfrau der Frauenbewegung Jagerberg

Sportschützenverein

...sehr erfolgreich!

Der Sportschützenverein Jagerberg kann heuer schon einige Erfolge verzeichnen. Unter anderem konnte Fr. Dr. Nestl-Treiber in der IPSC Standardklasse in Knittelfeld die Landesmeisterschaft für sich entscheiden. Den Faustfeuerwaffen Cup in Fehring konnte Hr. Gruber Christian Michael für den SSV Jagerberg gewinnen. Außerdem wurde die ÖKB Landesmeisterschaft mit der Dienstpistole Glock abermals auf dem Schiessgelände des SSV Jagerberg veranstaltet. Interessenten des Schießsports und alle die vielleicht eine Kostprobe möchten, sind bei uns herzlich willkommen. Nähere Infos unter
www.ssv-jagerberg.at

Seniorenbund Jagerberg

Wir schauen zurück...

Unser Veranstaltungsreigen begann gleich am Jahresanfang mit dem stets gut besuchten, beliebten Seniorenball. Das "Stallgreanecho" sorgte für beste Stimmung. Dank gebührt wieder all unseren freiwilligen Helfern, denn ohne sie könnten wir diese Veranstaltung nicht bewältigen.
Im März begannen unsere monatlich geplanten Ausflüge, die immer sehr gut angenommen werden.
Das erste Ziel war der Flughafen Thalerhof, wo wir durch das Betriebsgelände geführt wurden. Es war für viele Senioren ein erstmaliges Erlebnis. Beim Schneiderwirt (Kern-Buam) gab es das Mittagessen und anschließend einen lustigen, musikalischen Nachmittag.
Im April ging es ins Nachbarland Slowenien. Das Arboretum Volcji Potok, ein 85 Hektar großer öffentlicher Park, nahe der Hauptstadt Ljubljana, faszinierte uns mit einem blühenden Tulpenmeer, einer unzähligen Artenvielfalt von Blumen und Sträuchern, sowie alten Baumbeständen. Auch mit einem kleinen Bummelzug konnte man das wunderbar gestaltete Areal durchfahren. Den Ausklang dieses sonnigen, erholsamen Tages gab es im Buschenschank Gründl.
Im Mai fuhren wir ins Murtal nach Seckau. Hier erhielten wir eine sehr informative Führung durch das erste steirische Chorherrenstift. Im Laufe der Jahrhunderte mussten mehrere Phasen der Zerstörung und des Verfalls durchlaufen werden. Die Benediktinermönche setzten dem 1883 ein Ende. Die Basilika Seckau feiert im kommenden Jahr ihr 850-Jahr-Jubiläum. Nach dem Besuch eines Traktormuseums gab es wieder einen gemütlichen Abschluss in einem nahegelegenen Buschenschank.
Besonders freut uns, dass wir – dank unserer aktiven Beiräte - wieder einige neue Mitglieder begrüßen konnten. Ich glaube, dass der soziale Kontakt untereinander sehr wichtig ist, denn in unserem Alter kommt es nicht selten vor, dass man sich zurückzieht und vereinsamt.
Unseren verstorbenen, langjährigen Mitgliedern Frau Theresia Neubauer, Frau Rosa Weinhandl und Herrn Franz Haiden (Dorfwirt i.R.) werden wir ein ehrendes Gedenken bewahren.
Geehrt wurde Frau Pauline Trummer, sie feierte ihren 80. Geburtstag. Wir gratulieren herzlich!
Bei der Seniorenwallfahrt am 18. Juni nach Maria Schutz mit Herrn Dechant Mag. Wolfgang Koschat gab es auch wieder eine rege Beteiligung.
Noch viele erlebnisreiche, schöne Stunden in unserer Gemeinschaft wünscht euch
Grete Kaufmann (Obfrau)

ÖKB-Jagerberg

Die Jahreshauptversammlung des ÖKB Jagerberg fand am 17. Februar statt.
Vize-Präsident, Bez.-Obmann Franz Ortauf beehrte uns mit seinem Besuch und hat ein interessantes Referat vor den zahlreich erschienenen Kameraden gehalten. Für die 50jährige Mitgliedschaft beim ÖKB wurde EO. Hans Groß und für die 70 jährige Mitgliedschaft die Kameraden Christandl Franz, Hohl Franz, Hütter Franz, Hirschmugl Heinrich und Hirschmann Josef ausgezeichnet.
Bei den ersten Bezirkstreffen in Riegersburg und St. Georgen a. d. St. ist der OV. Jagerberg angetreten.
Die 4. Landesmeisterschaft des ÖKB-Steiermark im Pistolenschießen war trotz kühler Außentemperaturen ausverkauft. Der dazugehörige Frühschoppen war auf der Sportschützenanlage gut besucht. Der hiesige Ortsverband kam seiner Gastgeberverpflichtung nach und wurde ,,nur Zweiter". Obmann Franz Eder konnte zahlreiche Ehrengäste begrüßen, unter anderen ÖKB Präsident Karl Petrovitz. Bürgermeister Viktor Wurzinger erzählte von den Zukunftsplänen bezüglich der Sportanlagen und Präsident Petrovitz wiederum lobte die gute Idee des Ortsverbandes, den Schießstand durch ÖKB-Veranstaltungen zu nutzen und so ein gemeinsames Zentrum für Süd-Ost-West zu schaffen. Mit der Siegerehrung und dem reich gedeckten Gabentisch sowie Hymne und Flaggeneinzug wurde die Landesmeisterschaft beendet.
ÖKB-JAGERBERG

Marktmusikkapelle Jagerberg

Musik in Bewegung

Am Samstag, 18. Mai d.J., ist die Marktmusikkapelle Jagerberg bei strahlendem Wetter nach Gnas gefahren, um an der Marschmusikwertung im Rahmen des 1. Bezirksmusikertreffens des Musikbezirkes Feldbach teilzunehmen. 13 Musikkapellen zeigten ihre Marschkünste am Sportplatz und punkteten mit ihrem Können.
Nach den Reglements für Marschmusikbewertungen im Österreichischen Blasmusikverband sind fünf Bewertungsstufen (A, B, C, D, und E) vorgesehen und diese Marschmusikbewertung dient der Perfektionierung des optischen und musikalischen Auftretens der Musikkapellen in der Öffentlichkeit. Es wird auf eine attraktive Darstellung der Marschmusik durch musikalische Exaktheit und einheitliche Bewegungsabläufe Wert gelegt.
Neben der Stadtkapelle Fehring sowie dem Musikverein Breitenfeld ist die Marktmusikkapelle Jagerberg unter der Leitung unseres Stabführers Roman Neubauer in der höchsten Wertungsstufe E angetreten und hat einen sehr guten Erfolg mit beachtlichen 87,25 Punkten erreicht. Die Marktmusikkapelle Jagerberg ist sehr stolz auf diesen Erfolg - besonders gefreut hat uns auch, dass zahlreiche Zuschauer aus Jagerberg sich auf den Weg nach Gnas gemacht haben.

Sehr glücklich ist die Marktmusikkapelle Jagerberg darüber, dass nun zwei neue Marketenderinnen zu uns gestoßen sind. Neben Margit Kaufmann begleiten nun Gabi Neubauer und Anita Tieber die Musikerinnen und Musiker der Marktmusikkapelle Jagerberg.
Sandra Brückler

Ehrungen (12. Dezember 2012 bis 22. Juni 2013)

Nochmals alles Gute und...

Zur Diamantenen Hochzeit

LINDNER Willibald u. Anna, Lugitsch 22, verh. seit 13.04.1953

Zur Goldenen Hochzeit

PICHLER Anton u. Maria, Lugitsch 21, verh. seit 15.04.1963

Zur Goldenen Hochzeit

NEUBAUER Karl u. Margarete, Wetzelsdorf 9, verh. seit 03.06.1963

Zur Goldenen Hochzeit

GUTMANN Alois u. Josefa, Lugitsch 15, verh. seit 09.06.1963

Zum 101. Geburtstag

LANGBAUER Juliana, Ungerdorf 21, geb. 17.01.1912

Zum 90. Geburtstag

HÖCHER Ida, Grasdorf 7a, geb. 21.01.1923

Ehrungen (12. Dezember 2012 bis 22. Juni 2013)

... viel Gesundheit

Zum 85. Geburtstag

KIRSCHNER Maria, Hamet 7, geb. 20.01.1928

Zum 80. Geburtstag

FRIEß Anna, Jagerberg 75, geb. 15.01.1933

Zum 80. Geburtstag

KAUFMANN Rosa, Lugitsch 47, geb. 08.04.1933

Zum 80. Geburtstag

TRUMMER Pauline, Wetzelsdorf 16, geb. 19.05.1933

Zum 80. Geburtstag

KRENN Stefanie, Jagerberg 38, geb. 26.05.1933

Zum 80. Geburtstag

KAUFMANN Alois, Wetzelsdorf 35, geb. 13.06.1933

Geburten (12. Dezember 2012 bis 22. Juni 2013)

Josl Laureen Liara
Hamet 19
geb. 07.12.2012

Neumeister Noah
Jagerberg 19a
geb. 25.01.2013

Maric Florian
Ungerdorf 30
geb. 23.02.2013

Luttenberger Maximilian
Hamet 1
geb. 01.03.2013

Rauch Lena
Oberzirknitz 33
geb. 20.03.2013

Wesselowitsch Nina
Jagerberg 136
geb. 29.03.2013

Steinscherer Mateo
Jahrbach 6
geb. 01.04.2013

Grübler Vinzenz
Wetzelsdorf 22
geb. 15.05.2013

Brückler Stefanie Marie
Ungerdorf 14
geb. 31.05.2013

Ehrenbürger Hans Groß feierte 70er!

Bei bester Gesundheit konnte unser Ehrenbürger von Jagerberg, Herr Hans Groß, Bürgermeister in den Jahren 1975 bis 1998, seinen 70. Geburtstag feiern.
Bürgermeister Wurzinger Viktor und Vizebürgermeister Scheucher Werner stellten sich seitens der Marktgemeinde Jagerberg als Gratulanten ein.
Der Arbeitsschwerpunkt in seiner Zeit als Bürgermeister waren der Ausbau des Wegenetzes und der Wasserleitung, aber auch andere wichtige Projekte wie zum Beispiel der Bau eines Musterkindergartens, des Fuhrhofes und des Altstoffsammelzentrums.
Die Marktgemeinde Jagerberg gratuliert dem Jubilar nochmals sehr herzlich zum runden Geburtstag und wünscht weiterhin alles Gute – vor allem bestmögliche Gesundheit.

Nachmittagsbetreuung

Ab Herbst 2013 wird es an der Volksschule Jagerberg wieder eine Nachmittagsbetreuung geben. Es ist sehr erfreulich, dass sich genügend Eltern gemeldet haben, die für Ihre Kinder dieses Angebot nützen wollen. Zugleich können die Eltern ihren beruflichen Verpflichtungen besser nachkommen.
Die Nachmittagsbetreuung wird an zwei Nachmittagen (Montag und Mittwoch) durchgeführt werden. Es wurden besonders viele Kinder aus der ersten Klasse angemeldet. Wir gehen davon aus, dass auch in Zukunft genügend Anmeldungen eingehen werden und dieses Kinderbetreuungsangebot in ein paar Jahren nicht mehr wegzudenken sein wird.
Wer sich noch nicht gemeldet aber Interesse hat, kann sein Kind noch immer beim Marktgemeindeamt Jagerberg für die Nachmittagsbetreuung anmelden.

Impressum: Herausgeber: Marktgemeinde Jagerberg, Erscheinungsort und Verlagspostamt: Jagerberg, Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Viktor Wurzinger, Auflage: 700 Stück, Druck: Marko, Leitring

Eheschließungen in Jagerberg (12. Dezember 2012 bis 22. Juni 2013)

Am 23.02.2013 Herr RAINER Heimo, Lugitsch, mit
Frau OSWALD Michelle, Lugitsch

Am 20.04.2013 Herr Eder Walter, Grasdorf, mit
Frau Kaufmann Manuela, Grasdorf

Am 01.05.2013 Herr Suppan Herbert, Ungerdorf, mit
Frau Gutmann Anja, Graz

Am 11.05.2013 Herr Christandl Robert, Unterzirknitz mit
Frau Walter Judith, Frauenbach

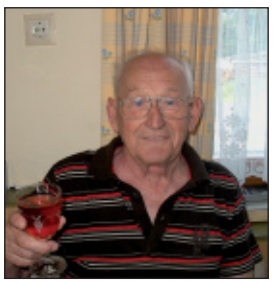
Am 15.06.2013 Herr Pfeifer Robert, Grasdorf, mit
Frau Sommer Daniela, Grasdorf

Am 22.06.2013 Herr Zechner Markus, Grasdorf, mit
Frau Wurzinger Anita, Grasdorf

Todesfälle (12. Dezember 2012 bis 22. Juni 2013)

Neubauer Theresia
Jagerberg 67
geb. 10.10.1925
verst. 02.01.2013

Lerner Alfred
Oberzirknitz 38
geb. 19.03.1934
verst. 24.01.2013



Wurzinger Josef
Pöllau 27
geb. 15.05.1928
verst. 29.01.2013

Pitzl Margareta
Lugitsch 18
geb. 04.07.1957
verst. 10.02.2013

Knopf Franz
Wetzelsdorf 8
geb. 05.03.1930
verst. 04.03.2013

Roßmann Maria
Jagerberg 23
geb. 06.06.1919
verst. 06.03.2013

Radkohl Heribert
Jagerberg 13
geb. 14.02.1940
verst. 19.03.2013

Haiden Franz
Jagerberg 6
geb. 03.05.1931
verst. 22.04.2013

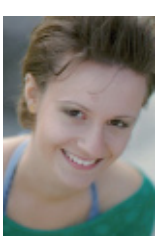
Höcher Ida
Grasdorf 7a
geb. 21.01.1923
verst. 17.05.2013

Neumeister Herbert
Lugitsch 41
geb. 15.04.1956
verst. 29.05.2013

Remling Friedrich
Oberzirknitz 18
geb. 09.11.1963
verst. 08.06.2013

Resch Adolf
Jagerberg 44
geb. 24.11.1922
verst. 16.06.2013

Wir gratulieren sehr herzlich und wünschen weiterhin viel Erfolg...



Frau **KARLIN Kerstin Elisabeth,** Ungerdorf 23, hat ihr Studium an der Karl-Franzens-Universität Graz erfolgreich abgeschlossen und ist nun berechtigt, den Titel Magistra der Philosophie (Mag. Phil.) zu führen. Zuletzt hat Kerstin an der Volksschule Graz-Gösting gearbeitet.

PS: Liebe Leser, wir laden Sie abermals ein, beim Gemeindeamt Meldung zu machen bzw. ein Foto abzugeben, wenn Sie – oder jemand aus Ihrer Familie oder Ihrem Freundeskreis – eine Berufs- oder Lehrausbildung erfolgreich abgeschlossen hat. Auch andere private oder berufliche Auszeichnungen drucken wir gerne ab. Das kann auch eine schöne Überraschung für Ihren Angehörigen werden! Wir sind jedoch darauf angewiesen, dass SIE uns Meldung machen, dass SIE uns Fotos bringen - wir können beim besten Willen nicht alles wissen, haben Sie Verständnis! Herzlichen Dank im Voraus.

Frau Mag. Dr. Alexandra HÖDL, Hamet 33, hat mit ihrer Studienarbeit den „BISi-Award 2013“ des Steirischen Vulkanlandes für besondere studentische Arbeiten erhalten. Frau Hödl wird das Projekt „Familienfreundliche Gemeinde“ für Jagerberg weiterführen und kämpft sich schon in diese Materie hinein.

Ihnen allen erholsame Ferien,
einen schönen Urlaub oder auch
bestmögliche Erholung zu Hause,
damit Sie wieder mit viel Kraft
ans Werk gehen können!

Für die Marktgemeinde Jagerberg:
Viktor Wurzinger

Wasserrettung Feldbach Junior-Aktion 2013 (Schwimmprüfungen)
Sonntag, 21. Juli 2013, 12.00 Uhr, beim Naturschwimmbad